

Die Erzeugung von *Energie* soll von 13 Milliarden kWh 1948 auf 15 Milliarden kWh erhöht werden. Obwohl die Maschinen überlastet sind und dadurch große Gefahren bestehen, erfordert die Entwicklung der Industrie eine solche Steigerung der Energieerzeugung. Es wird daher notwendig sein, den Mißstand zu beseitigen, daß die zonalen Werke überlastet sind, während die kleineren Werke, die den Kreisen und Kommunen unterstehen, nicht genügend beansprucht werden.

Im Plan für 1949 soll die Gesamtproduktion der eisen- und metallverarbeitenden Industrie bedeutend erhöht werden. Wir erwarten vor allem, daß die Deutsche Wirtschaftskommission Maßnahmen ergreift, damit die *Produktion für Landmaschinen* mindestens um 25 Prozent erhöht wird. Mir scheint, daß die vorgesehene Erhöhung der Produktion von Ersatzteilen um 10 Prozent zu gering bemessen ist.

Wir begrüßen, daß im Jahre 1949 zum erstenmal in der Nachkriegszeit *Traktoren* für die Maschinen-Ausleihstationen produziert werden sollen. Die Vorbereitungen für die Trecker-Produktion gehen leider in einem unbefriedigenden Tempo vor sich. Die Hauptverwaltung für Maschinenbau scheint die Bedeutung dieser wichtigen Aufgabe noch zu unterschätzen.

Im *Fahrzeugbau* ist die Steigerung der Produktion um 60 Prozent vorgesehen. Eine besondere Bedeutung wird im Fahrzeugbau der Bau von Fischkuttern einnehmen, sowie die Produktion von neuen Güterwagen und Lastwagen für den deutschen Bedarf.

Die Produktion in der *chemischen Industrie* soll um 40 Prozent erhöht werden. Von besonderer Bedeutung ist die Schwefelsäureproduktion, die um 26 Prozent gesteigert werden soll.

Einen bedeutenden Fortschritt werden wir 1949 in der *Baustoffindustrie* erreichen. Die gesamte Zementproduktion in der Zone, einschließlich der SAG-Betriebe, wird eine Million Tonnen betragen. Das bedeutet eine Steigerung um 20 Prozent. Die Produktion von Ziegelsteinen wird um 45 Prozent auf 460 Millionen Stück erhöht, an Dachziegeln sollen 115 Millionen hergestellt werden, und die Fensterglasproduktion wird von 9 Millionen Quadratmeter auf 11,3 Millionen Quadratmeter erhöht. Wichtig ist, daß uns diese Produktion 1949 fast vollständig zur Verfügung steht. Der Export und die Reparationsleistungen an Baumaterial sind auf ein Minimum gesenkt